

Notstandsgesetz in Guatemala blockiert

Guatemala-Stadt. Das Parlament in Guatemala hat Staatspräsident Álvaro Colom die Zustimmung zu dem von ihm erklärten nationalen Hungernotstand versagt. Das dafür erforderliche Quorum von 105 der 158 Parlamentarier wurde nicht erreicht. Amtlichen Angaben zufolge sind bereits 460 Menschen der akuten Nahrungsmittelkrise zum Opfer gefallen. 54000 Familien leiden Hunger, bis zum Jahresende könnten weitere 400000 hinzukommen. Das Notstandsgesetz hätte es nach Regierungsangaben ermöglicht, schnell auf internationale Hilfe zurückzugreifen.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/131302.notstandsgesetz-in-guatemala-blockiert.html>